Presseinformation

28. September 2004

Neun neue Ausstellungen in Niederösterreich

Von der „Zerbrechlichkeit des Seins“ bis zur „Ausstellung aus dem Koffer“

In der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten zeigt Helene Liewehr Menschenbilder und Röthelzeichnungen unter dem Titel „Zerbrechlichkeit des Seins“; eröffnet wird am Donnerstag, 30. September, um 18.30 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten der 1951 in Zwettl geborenen Künstlerin bis 15. Oktober Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr bzw. Dienstag zusätzlich bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12848, www.noe.gv.at/landesbibliothek und www.noelb.at.

In Wiener Neustadt wird am Donnerstag, 30. September, um 19.30 Uhr in der Karmeliterkirche die „Kurt Ingerl-Galerie“ wieder eröffnet. Der Titel der aktuellen Schau aus den Beständen der umfangreichen Sammlung der Stadt Wiener Neustadt lautet „Aus der Werkstatt“. Nähere Informationen beim Kulturamt Wiener Neustadt unter 02622/373-902.

Ebenfalls am Donnerstag, 30. September, wird um 19 Uhr im WEINSTADTmuseum in Krems die Ausstellung „Krems-Impressionen“ von Gregor Semrad eröffnet. Zu sehen sind die Fotografien aus dem neuen Krems-Jubiläumsbuch bis 21. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim WEINSTADTmuseum Krems unter 02732/801-567, e-mail museum@krems.gv.at und www.WEINSTADTmuseum.at.

Im Bildungshaus Schloss Großrußbach findet am Freitag, 1. Oktober, ab 18 Uhr ein Dialogabend zum Thema „Kunst und Religion" in drei Stationen unter dem Titel „Hoffnung im Sein“ statt. Neben der Eröffnung der Ausstellung „Mein Traum gibt mir Hoffnung im Sein“ mit Installationen, Skulpturen, Zeichnungen und Fotos von Walter Gschwandtner wird der Theologe, Kunsthistoriker, Philosoph und Autor P. Dr. Gustav Schörghofer SJ über das Verhältnis von Kunst und Religion sprechen und der Feuerjongleur Erwin Traxler einen „Feuer-Dialog unter freiem Himmel“ zeigen. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Bildungshauses bis 19. November zugänglich. Nähere Informationen beim Bildungshaus Schloss Großrußbach unter 02263/6627 und www.bildungshaus.cc.

Im Kulturhaus von St. Andrä-Wördern findet am Freitag, 1. Oktober, um 19 Uhr die Vernissage zu einer Ausstellung von Robert Schörg statt, die bis 17. Oktober zu sehen sein wird. Nähere Informationen beim Kulturreferat St. Andrä-Wördern unter 02242/313 00-32, Lydia Prause-Wandl.

Ebenfalls bis 17. Oktober zeigt die Galerie Stadtpark in Krems die Ausstellung „eutopia_(dis)appearing capital“ von Markus Wintersberger; eröffnet wird am Samstag, 2.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Oktober, um 20 Uhr. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 11 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Stadtpark unter 02732/847 05, e-mail aeisatak@eunet.at und www.galeriestadtpark.at.

„Menschen und Landschaften, die bewegen“ nennt sich eine Ausstellung mit Ölbildern von Silvia Bayer, die in der Alten Hofmühle in Hollabrunn gezeigt wird. Eröffnet wird – umrahmt von einer extravaganten mystischen Modepräsentation von Petra Teufelsbauer - am Samstag, 2. Oktober, um 19.30 Uhr. Dauer der Ausstellung: Sonntag, 3., Samstag, 9., und Sonntag, 10. Oktober, jeweils von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Malgruppe Westliches Weinviertel unter 0664/374 17 08, Silvia Bayer.

Im Minoritenkloster Tulln ist vom 3. Oktober bis 14. November unter dem Titel „Leidenschaften 1974 – 2004“ die bisher größte und mit mehr als 160 Exponaten umfangreichste Ausstellung mit Werken der Malerin Dina Larot zu sehen. Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 10 – 18 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtamt Tulln an der Donau unter 02272/690-442, Mag. Christian Resch, bzw. www.tulln.at und www.tulln.info.

Im „kunstraumarcade“ in Mödling ist noch bis 30. Oktober die Ausstellung „EGREMONT: A Show in a Suitcase” mit Arbeiten von Ursula Bolch, Marian Crawford, Lesley Duxbury, Ruth Johnstone, Maggie McCormick, Barbara Murphy, Tony Scott, Clayton Tremlett und Elisabeth Weissensteiner zu sehen. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr und gegen telefonische Voranmeldung. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ unter 02236/37 71 46, e-mail arcade@artprint.at und www.artprint.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at